

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	7
<b>1 Weibliche Orden und Kongregationen in der katholischen Kirche .....</b>	<b>9</b>
1.1 Quantitative Relevanz .....	9
1.2 Begriffe: Orden – Kongregationen – Säkularinstitute .....	11
1.3 Forschungsstand .....	15
<b>2 Entwicklungsgeschichte .....</b>	<b>17</b>
2.1 Tätige Frauenorden und -kongregationen in der Frühen Neuzeit .....	17
2.2 Aufschwung der Frauenkongregationen im 19. und 20. Jahrhundert .....	24
<b>3 Tätigkeitsbereiche .....</b>	<b>49</b>
3.1 Von der Bewahrung zur Erziehung: Professionalisierung der Kleinkinderbetreuung .....	51
3.2 Städtisch und katholisch: Mädchenschulwesen und weibliche Lehrkräfte .....	58
3.3 Bürgerliche Tischmanieren: Der Hauswirtschaftsunterricht ....	68
3.4 Die Prägung der Krankenpflege durch die Frauenkongregationen .....	75
3.5 Schwestern als Nachfolger der Laienbehandler im ländlichen Raum .....	83

<b>4</b>	<b>Statt einer Spiritualitätsgeschichte: Arbeits- und KörpERVERSTÄNDNIS .....</b>	<b>91</b>
4.1	Katholische Inferiorität und weibliches Übermaß: Streitpunkt Tuberkulosesterblichkeit .....	91
4.2	Von der externen Buße zur internalisierten Norm: Der Mallersdorfer Skandal .....	115
4.3	Die Rolle von Gewalt in den Frauenkongregationen .....	129
<b>5</b>	<b>VerORTungen .....</b>	<b>131</b>
5.1	Sozial: Urbanisierung, Zivilisierung, Modernisierung .....	131
5.2	Religiös: Verkirchlichung, religiöse Feminisierung .....	137
<b>6</b>	<b>Gegenwart: Disziplinäre Lockerungen, Bemühungen um eine vertiefte Spiritualität, quantitativer Rückgang .....</b>	<b>141</b>
<b>7</b>	<b>Zusammenfassung: Eine Geschichte im Grenzbereich zwischen Stadt und Land .....</b>	<b>147</b>
<b>Anhang .....</b>		<b>151</b>
Tabellen .....		151
Anmerkungen .....		159
Abkürzungsverzeichnis .....		181
Quellen und Literatur .....		182
Abbildungsverzeichnis .....		212
Personenregister .....		213